

AQUA - Glaslack G1 Basisfarbe C

Art.-Nr.: A 4591

AQUA - Glaslack G1 - MT / milchig transparent

Art.-Nr.: A 4590

AQUA - Glaslack G1 - BT / Bunttöne transparent

Art.-Nr.: A 4592

AQUA - Glaslack G1 - S / Silbermetallic

Art.-Nr.: A 4594

AQUA - Glaslack G1 Basisfarbe Natur

Art.-Nr.: A 4561

umweltfreundlicher Wasserlack

Glanzgrad: matt

Einsatzbereich: Für die Behandlung von Glasoberflächen im Innenbereich z. B. für Wandverkleidungen (Splash Back), Möbel, Fenster und Türen. Aqua Glaslack bietet die Möglichkeit, Glas dekorativ zu gestalten in milchig trüb (Sichtschutz), bunt transparent und Silbermetallic.

Merkmale: Gebrauchsfertiger Wasserlack, umweltfreundlich, geruchsarm, problemlos zu verarbeiten. Gutes Verlaufsverhalten. Abriebfest, kratzfest. Hervorragende Haftung nach DIN EN ISO 2409 (GT = 0), beständig gegen Wasser und übliche Reinigungsmittel. Vergilbungsfrei. Aqua Glaslack wird im Einschichtverfahren aufgebracht, mehrschichtig lackieren ist möglich. Lack wird ohne Härter verarbeitet. Vor der Verarbeitung auf Glas wird die Zugabe von Glaslack- Promotor notwendig. Nur die erste Schicht auf Glas muss Promotor enthalten. Glaslack G1 wird als Basisfarbe geliefert zum Selbsteinfärben und auch als fertiges eingefärbtes Produkt. Zum Einfärben immer nur die original Pigmente von Rhenocoll verwenden. Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben bestimmt.

Verarbeitungshinweis: Gebinde vor Gebrauch gut aufrühren oder schütteln.
AQUA Glaslack ist unverdünnt gebrauchsfertig.

Auftragsmethode: Spritzen

Zugabe von Promotor: Nur notwendig, wenn der Lack als 1. Schicht direkt auf Glas lackiert wird. Im weiteren Aufbau nicht notwendig.

Zugabemenge: 2% Rhenocoll Tec-Bond-Promotor 01.1 zum Lack (1 Liter Lack + 20 ml Promotor). Von Hand einrühren.

Verarbeitungszeit (Topfzeit) nach Mischung mit Promotor: Innerhalb von 1 Arbeitstag (8- 12 Stunden). Danach kann die Mischung verwendet werden im Folgeaufbau, aber nicht mehr direkt auf Glas. Viskositätsveränderung nach einigen Tagen möglich.

Düsengröße: 1,8 - 2 mm Düse bei 2,5 - 3 bar bei der Becherspritzpistole

Trocknung: Bei 20°C und 65% rel. Luftfeuchte: Staubtrocken nach 30 min., Griff trocken nach 50 min. Durchtrocknung über Nacht

Aufbringmenge: max. 100 g/m² je Spritzgang

Verdünnung: Wasser

Reinigung: mit Wasser, sofort nach Gebrauch. Angetrocknete Lackreste mit Universalverdünner oder Aceton reinigen

Arbeitsvorgang: Die Glasfläche muss sauber und fettfrei sein, die Oberflächenqualität ist von der sorgfältigen Untergrundvorbereitung abhängig.

Glaslack gleichmäßig auftragen, bei transparenten Beschichtungen können unterschiedliche Schichtstärken zu Wolkeneffekt führen.

Durch Überlackierung mit Glaslack G12-Top wird eine bessere Kratzfestigkeit erreicht.

Reinigung der lackierten Oberflächen: Mit neutralem Haushaltsreiniger (keine Spiritus-Reiniger).

VOC 2010: Kat. I / Basis Wb / Max Wert 140 g/L / IST Wert 0 g/L

Aqua Glaslack:

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Keine Kennzeichnung

GGVS/ADR: Kein Gefahrgut

TEC-Bond-Promotor 01.1:

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: GEFAHR – H318

GGVS/ADR: Kein Gefahrgut

Sicherheitshinweis: Bei der Verarbeitung sind die üblichen Schutzmaßnahmen und Vorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaft zu beachten. Sicherheitsrelevante Daten, sowie Hinweise zur Entsorgung bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Lagerung: G1 Basisfarbe im Originalgebinde 12 Monate lagerfähig. Die Fertigprodukte G1 - MT und G1 - BT im Originalgebinde 6 Monate lagerfähig. Nicht unter +7°C sowie nicht längere Zeit über + 30°C lagern und transportieren, gut verschließen.

G1 - S (Silbermetallic) muss innerhalb von 5 Tagen verarbeitet werden.

Liefergebinde Aqua Glaslack:

1 ltr. Dose
5 ltr. Eimer
20 ltr. Eimer

Liefergebinde TEC-Bond-Promotor 01.1:

20 ml Flasche
100 ml Flasche
400 ml Flasche

Service:

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit unverbindlich zur Verfügung.

Tel.: ++49 (0)6384 - 99 38 - 0

Fax: ++49 (0)6384 - 99 38 - 112

E-Mail: info@rhenocoll.de

Diese Angaben sind unverbindlich und beruhen auf Erfahrungen in der Praxis, sowie den bei uns durchgeführten Versuchen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der neuesten BGH-Rechtssprechung. Wir empfehlen in jedem Falle die Durchführung eigener Versuche, da wir auf die Vielfalt der Werkstoffe und auf deren Verarbeitung keinen Einfluss haben. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk. Es gelten in jedem Falle unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.